Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

* Halle, 21. April. Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna." Der 35. Rechenschaftsbericht (1889) weist eine gedeihliche Weiterentwickelung der Gesellschaft nach. Der Reinüberschuß beträgt 573,298.51 M. und gestattet die Erhöhung der Dividende auf 25 Proz., welche demgemäß vom Verwaltungsrath beschlossen wurde. Im Jahre 1889 lagen 2458 Anträge über 9,198,700 M. Kapital und 14,854 M. Rente zur Erledigung vor; neugeschlossen wurden 1836 Versicherungen über 6,667,100 M. Kapital und 14,664 M. Rente. Der Gesammt-Versicherungsbestand am Schlusse des Geschäftsjahres betrug 50,820 Versicherungen über 81,948,299 M. Kapital und 110,443 M. Rente. Die Sterblichkeit unter den Versicherten verlief trotz der gegen Ende 1889 aufgetretenen Influenza-Epidemie, deren Wirkungen auch die „Iduna" verspüren mußte, günstig. Von den Versicherungen auf den Todesfall erloschen durch Tod 1303 mit einer Versicherungssumme von 1,195,940 M. Die hierauf zu zahlenden Beträge blieben um 115,938 M. hinter den der Gesellschaft rechnungsmäßig zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln zurück. Die Prämieneinnahme betrug 3,163,602 M., der Ertrag der Kapitalsanlagen 855,869 M., der durchschnittlich erzielte Zinsfuß 4,336 Proz. Zur Vermehrung der Prämienreserve wurden 1,377,107 M. verwendet, sodaß dieselbe Ende 1889 18,630,512 M. betrug. In Hypotheken, Effekten, baarer Kasse, Banker-Guthaben und Policen-Darlehen besaß die Gesellschaft am Jahresschlusse 19,129,930 M. Die von Hrn. Geh. Regierungsrath v. Voß als Vorsitzenden des Verwaltungsraths geleitete diesjährige Hauptversammlung der Gesellschaft fand am 19. d. statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde eine auf die neuerlichen, auch hier verbreiteten anonymen Preßangriffe gegen die Gesellschaft gerichtete Interpellation seitens eines Mitgliedes der Hauptversammlung eingebracht und von der Verwaltung sofort erschöpfend und zur Befriedigung der Versammlung beantwortet. Die demnächst zur Erörterung gelangenden Punkte der Tagesordnung wurden durch Entlastung der Jahresrechnung und Wiederwahl der in der Rethenfolge ausscheidenden Mitglieder des Verwaltungsraths, der Herren Kommerzienrath Riedel und Bankdirektor Böttcher, erledigt.

* New-York, 19. April. (Telegr.) Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 13,231,368 Doll., gegen 9,877,526 Doll. in der Vorwoche, davon für Stoffe 3,097,927 Doll., gegen 2,328,344 Doll. in der Vorwoche.

Waaren- und Produktenberichte.

Hülsenfrüchte.

* Berlin, 18. April. (Wol.-Brät.) Erbsen, gelbe zum Kochen, 20—32 M., Speisebohnen, weiße 20—40 M., Linsen 30—56 M. per 100 kg.
* Berlin, 19. April. (Amtl.) Mais per 1000 kg. Loco flau. Termine still. Gekündigt —,— t. Kündigungspreis —,— M. Loco 109—115 M. nach Qual., per diesen Monat —,— M., per April-Mai und per Mai-Juni 109 bez., per Juni-Juli 109,5 bez., per Juli-Aug. 110,5 bez., per Sept.-Okt. 114,5—,75 bez., per Okt.-Nov. 115,5—,75 bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 170—200 M. Futterwaare 156—162 M. nach Qualität.

* Nordhausen, 19. April. (Amtl.) Erbsen, gelbe z. K., 16—20, Speisebohnen, weiß, 22—24, Linsen 18—26 M. per 100 kg.
* Leipzig, 19. April. Mais per 1000 kg netto amerikanischer 120 M. bez. u. Br.
* Wien, 19. April. (Telegr.) Mais per Mai-Juni 5,14 Gd., 5,16 Br., per Juli-Aug. 5,26 Gd., 5,28 Br.
* Pest, 19. April. (Telegr.) Neuer Mais 4,81 Gd., 4,83 Br, per Juli-Aug. 4,98 Gd., 5,00 Br.
* New-York, 18. April. (Telegr.) Mais (New) 43½.

Chemische Produkte.

* London, 17. April. Chilisalpeter 7 sh. 10½ d. bis 8 sh. für gewöhnliche, — sh. — d. für chemische Sorten.

Fahrwassertiefen der Unstrut.

Am 18. April.

1,20 m zwischen Artern und Ritteburg bei der Eisenbahnbrücke.
1,22 m bei Nißmitz.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 19. bis 21. April.

Stadt Hamburg. J. Exc. Baronin v. Kotzebue m. Jungf. u. Baronin v. Schilling a. Reval. Frau Rentner Fabian u. Frau Rentner v. Ernst a. Walparaiso. Reichstagsabgeordneter Langhammer a. Sonneberg. Landesrabbiner Dr. Weiß a. Dessau. Lieut. Frhr. v. Kraul a. Görlitz. Weingroßhdlr. Weydt a. Frankfurt a/M. Chemiker Dr. Bolag a. Köln. Fabrikant Hempel a. Greiz. Assessor Meyer a. Königsberg. Rentner v. Schwarz a. Sonderhausen. Kaufleute: Lichtenstein m. Gem., Leonhardt u. Schmidt a. Berlin. Fischer a. Frankfurt a/M. Lammertz 5. Lehmann a. Aachen. Wagner a. Leipzig. Rohbeutscher a. Düren. Dodillet u. Schulz a. Danzig. Pauttich a. Erfurt. Schattmann u. Lindenthal a. Magdeburg. Reutter a. Schw.-Gmünd. Grote a. Krefeld. Hertelß a. Hannover. Kracht a. Meerane.

Goldene Kugel. Eisenbahndirektor Gering a. Danzig. Hüttendirektor Jüngst a. Gleiwitz. Direktor Welke u. Gebr. Bauchwitz a. Berlin. Referendar Kühn a. Naumburg. Fabrikanten: Salz a. Remscheid. Glaskar a. Hamburg. Pfarrer Zimmermann m. Gem. a. Obergunebach. Kreisschultath Albert m. Gem a. Hoyerswerda. Rechtsanwalt Wander m. Gem. a. Stettin. Wolf m. Gem. a. Dresden. Keitel m. Gem. a. Braunschweig. Ludwig m. Sohn a. Sennefeld. Frau v. Malchow m. Bed. a. Gotha. Heimllebie m. Gem. a. Sangerhausen. Ingenieur Hentschel a. Grube Ilse. Frl. Riemer a. Heringen. Kaufleute: Kowalsky u. Stern a. Berlin. Schaaf a. Dresden. Chrambach a. Breslau. Bertog a. Bremen. Zanner a. Barmen. Domke a. Magdeburg. Schwarze a. Reinsdorf. Walther a. Brandenburg. Buenzliger a. Wien. Fransdorfer a. Hamburg. Gärtner a. Schwarzenberg.

Kronprinz. Landwirth Plamme a. Magdeburg. Referendar Lause a. Gräfenhainchen. Landrath Gicker a. Bern. Arzt Wersch m. Gem. a. Bremen. Kaufleute: Victor, Samter, Führing u. Friedrichsdorff a. Berlin. Philippsthal a. Krefeld. Schalle u. Schwanbolds a. Leipzig. Petersen a. Wismar.

Stadt Berlin. Gerichtssekretär Kusling a. Kleve. stud. theol. Riebe a. Breslau. Gutsbes. Saalfelder a. Rothenburg. Fabrikbes.: Hermann a. Zwickau. Schönhaus a. Essen. Kaufleute: Goldberg a. Frankfurt a/M. Kuhs a. Mittweida. Siebert u. Bechmann a. Berlin. Brennecke a. Hamburg. Auerbach a. Arnstadt. Zwanzig a. Zwickau. Rudrian a. Fulda. Cacoll a. Lahr. Müller a. Feulenroda. Thore a. Buchholz.

Stadt Dresden. Berg-Ingenieur Mohr a. Hannover. Pfarrer Beltzsch a. Leipzig. Tischlermstr. Ahlans m. Fam. a. Hamburg. Chemiker Schenk a. Wegeleben. Prof. Dr. jur. Salkowski a. Königsberg. Kgl. Stations-Kasernenvorsteher Ed. a. Berlin. Fabrikant Hofmeister a. Krefeld. Kaufleute: v. Hoff u. Brahn a. Berlin. Rosern a. Dresden. Meyer m. Gem a. Nordhausen. Schleichert a. Hannover. Fritsch a. Aussig. Eichler u. Weidle m. Sohn a. Chemnitz. Hofmeister a. Gotha. Mülbener a. Apolda. Oehme a. Hainichen. Köhler a. Frankfurt a/M. Hartz a. Magdeburg.

Deutscher Hof. Post-Assist. Lausch m. Gem. a. Reichenbach. Direktor Seeliger a. Kopenhagen. Dr. phil. Roschold a. Berlin. cand. med. Hartung a. Göttingen. Oberregisseur Kasta m. Gem. a. Friedrichshagen. Kaufleute: Roddtz m. Gem. a. Dresden. Meinland m. Gem. a. Berlin. Walther a. Elberfeld. Klau a. Schweinfurt. Hellermann a. Dettelbach. Faßbauer a. Kassel. Donauzky a. Straßburg. Schmeißer a. Hamburg. Ladahn a. Hagen. Bickl a. Wiesbaden.

Vier Jahreszeiten. stud. theol.: Kaiser a. Bremen. Jentsch a. Lundenhain. Reg.-Baumeister Kessler a. Magdeburg. Kaufleute: Boßmer a. Straßburg. Isaac, H. u. O. Grabhoff u. Hartkle a. Berlin. Poppe a. Elberfeld.

Central-Hotel. Kaufleute: Schwaßmann a. Berlin. Oppenheimer a. Kitzingen. Müller a. Zwickau. Gleben a. Koblenz. Kirchner a. Hannover. Otto a. Ilsenburg. Löwenthal a. Kassel. Schütze a. Leipzig.

Thüringer Hof. Fabrikbes. Silbermann a. Waldheim. stud. jur. Werthen u. prakt. Zahnarzt Eiler a. Schlesien. Arzt Dr. Dyk a. Straßburg i/E. Fabrikant Rose m. Gem. a. Kirchersleben. Landmann Held a. Petero. Frl. Brentano a. Halle. Kaufleute: Keitat a. Magdeburg. Heinecke a. Berlin. Drohn m. Gem. a. Chemnitz.

Im Namen des Königs!

In der Privatklagesache

des Schmiedes **Otto Hey** zu Unter-Teutschenthal, Privatklägers, gegen den Fabrikarbeiter **Gustav Barth** daselbst, Angeklagten, wegen Beleidigung,

hat das Königliche Schöffengericht zu Halle a. S. in der Sitzung vom 20. März 1890, an welcher Theil genommen haben:

1. **Schlott,** Gerichtsassessor, als Vorsitzender,
2. **Deichmann,** Chirurg, } als Schöffen,
3. **Werner,** Bäckermeister }
   Müller, Aktuar, als Gerichtsschreiber,

für Recht erkannt: daß der Angeklagte, der Fabrikarbeiter **Gustav Barth** zu Unter-Teutschenthal, der öffentlichen Beleidigung des Privatklägers schuldig und deshalb unter Auferlegung der Kosten mit 9 Mark Geldstrafe, im Unvermögensfalle 3 Tagen Gefängniß zu bestrafen, daß dem Beleidigten auch die Befugniß zuzusprechen, den Urtheilstenor binnen **14 Tagen nach Rechtskraft des Urtheils** einmal auf Kosten des Angeklagten in der **Saale-Zeitung** bekannt zu machen.

Bekanntmachung.

Der § 96 des Straßen-Polizei-Reglements vom 15. September 1879, welcher lautet:

„Alle Beschädigungen der zu öffentlichen Spaziergängen oder zur Verschönerung der Stadt und Umgebung bestimmten, sowie der auf den Friedhöfen hergestellten Anlagen und Anpflanzungen sind strafbar, namentlich:

1. Die Beschädigung der Bäume und Gesträuche, Blumen, Baumpfähle, Schutzvorrichtungen für Gewächse und Einfassungen,
2. das Abpflücken von Blumen, sowie von Zweigen der Bäume und Sträucher,
3. das Betreten der Rasenplätze und sonstigen eingefriedigten Anlagen,
4. das Einlassen von Hunden, Ziegen, Hühnern und anderen Thieren in die unter 3 genannten Anpflanzungen,
5. die Verunreinigung der Wege und Anlagen durch Kehricht, Scherben, Papierstücken, Excremente und sonstigen Unrath,
6. das unbefugte Schütteln und Besteigen der Bäume, das Werfen mit Steinen und anderen Gegenständen in dieselben, sowie das Anbinden von Thieren an Bäume, deren Pfähle oder deren Schutzvorrichtungen.

Das Versperren der Promenadenwege durch Kinderwagen ist verboten",

wird hierdurch mit dem Bemerken in Erinnerung gebracht, daß die Beamten der Exekutivpolizei mit der Anweisung versehen sind, jede Uebertretung dieser Anordnungen unnachsichtlich zur Bestrafung anzuzeigen.

Halle a/S., den 18. April 1890. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß unter dem Pferdebestande

des Brauereibesitzers **C. Bauer,** Rothhausgasse,
des Gastwirths **C. Donner,** Merseburgerstraße,
der Eichoriendarrz, Thurmstraße,

die Influenza ausgebrochen ist.

Halle a/S., den 16. April 1890. **Die Polizei-Verwaltung.**

Licitation.

Zur Vergebung der Materiallieferungen zum Neubau der Kreis-Chaussee von **Gimritz bei Wettin** nach **Brachwitz** und zwar

880 cbm Pflastersteine anzuliefern,
1600 lfd. m Hoch- und Tiefbordsteine desgl.,
1715 cbm Packlagesteine desgl.,
2375 „ Packlagesteine desgl.,
2332 „ Pflaster- und Bedeckungskies desgl.,

ist öffentlicher Bietungstermin auf

Donnerstag den 24. d. Mts. Vormittags 10 Uhr

im **Elste'schen Gasthofe** zu **Gimritz bei Wettin** anberaumt. Die Lieferungsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Halle a/S., den 18. April 1890.

Die Landes-Bauinspection Halle.

Donnerstag den 24. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr zur **Auction** kommende Gegenstände, als: **Tische, Stühle, 12 Bettstellen, Schreibtische, Kommoden, Haus- und Wirthschafts-Geräthschaften,** ferner **Strohhüte,**

hochelegante Sonnenschirme und Damen-Mäntel,

Lederstiefeln für Damen u. v. a. brauchbare und praktische Sachen liegen täglich im **Auctionslokal Brüderstraße 12** von **früh 9—12** und **Nachmittags von 3—6 Uhr** zur Ansicht aus.

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator und außergerichtl. vereid. Auctionator.

Am Montag den 28. April 1890 Nachmittags 4 Uhr wird vor dem Königl. Amtsgericht zu Mansfeld zu **Gorenzen** im **Menzel'schen Gasthofe**

das Bauerngut Nr. 60,

bestehend aus **Wohnhaus mit Hofraum und Hausgarten** mit 34 ar 50 qm Flächeninhalt, **2 Stallgebäuden, 1 Remise und 2 Scheunen,** sowie den dazu gehörigen Plänen No. 99a, No. 70 und 72b im Hagen, sowie der Plan der Hain und Sengelberg, sowie im Hagen, von denen

63,7870 ha Acker,
10,7463 ha Weide,
36,4644 ha Holz und
5,4931 ha Wiese

enthaltend, eingetragen auf den Namen des Oberamtmann **Johann Christian Dathe,** früher zu **Gorenzen,** jetzt zu **Gohlis-Leipzig,** und verzeichnet im Grundbuch von Gorenzen Band 2 Blatt No. 44, versteigert. Die Grundstücke sind mit 1647,24 Mark Reinertrag zur Grundsteuer veranlagt.

Reflektanten werden ersucht, sich wegen näherer Auskunft und ev. wegen Vereinbarungen über die Modalitäten der Kaufgelderbelegung noch **vor** dem Termine mit dem Unterzeichneten in Verbindung setzen zu wollen.

Mansfeld, den 12. April 1890. **Der Rechtsanwalt Peschke.**

Beschluß.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Seilermeisters **Franz Ritter** zu Eisleben ist durch Schlußverteilung beendet und wird hiermit aufgehoben.

Eisleben, den 17. April 1890.

Königliches Amtsgericht.
Zur Beglaubigung:
Eichner,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts.

In Gemäßheit eines Urtheils der Kammer-Abtheilung des Hohen Gerichtshofes, welches in Sache des Vermögens der **Anna Maria Penelope Gräfin Schmising-Kerssenbrock** und in Betreff eines Prozesses **Biddulph** versus **Biddulph** 1889 K Nr. 914 stattgefunden, haben die Gläubiger der Anna Maria Penelope Gräfin Schmising-Kerssenbrock vormalig wohnhaft zu Nr. 10 Melbury Road, Kensington in der Grafschaft Middlesex und zuletzt zu Brinke bei Borgholzhausen in Westfalen, Deutschland, welche im Monat oder ungefähr im Monat Mai 1889 gestorben ist, ihre Vor- u. Beinamen, Adressen, Beschreibungen, alle Einzelheiten ihrer Ansprüche, Rechnungsablegungen und die Art der von denselben innehabenden Bürgschaften, am oder vor dem 24. Mai 1890 per Post franko an Herrn **Robert Loveband Fulford,** wohnhaft zu **36 Theobalds Road, Grays Inn, London WC.,** Theilhaber der Firma **Walker Martineau & Company,** desselben Platzes, Anwälte des Klägers **George Tornay Biddulph,** Testamentsvollstrecker der Verstorbenen, zuzusenden, widrigenfalls werden dieselben von dem Vortheil des gedachten Urtheils ausgeschlossen sein werden. Jeder Gläubiger, welcher eine Bürgschaft besitzt, muß dieselbe am **Mittwoch den 4. Juni 1890** um ein Uhr nachmittags, an welchem Tage die Ansprüche zuerkannt werden, dem Herrn Richter **North** in seinem Königlichen Kammergerichte, London, vorlegen.

Datirt den 12. April 1890.

Walker Martineau & Co.,
36 Theobalds Road, Grays Inn,
London,
Anwälte für den Kläger.

Ein **Material-, Kurz- u. Wollwaarengeschäft mit Haus** u. Garten in gutem Stande, in einem Dorfe unmittelbar an der Bahn gelegen, erste Bahnstation von Wittenberg aus, ist, da Besitzer alt, zu verkaufen.

Näheres bei **Eduard Schwädt,** Wittenberg, Bez. Halle a. S.

Berggrundstück, nahe Naumburg a/S. mit Häuschen, 1500 M Feuerversf. für 1800 M zu verk. Uebern. sof. Off. sub 225 G. L. Daube & Co., Naumburg a/S.

Domainen-Verpachtung.

Die Gräfliche Domaine **Petersdorf,** 3,5 km von Nordhausen entfernt, mit einem Gesammtflächengehalt von circa 97 ha, darunter ca. 76 ha Ackerland, ca. 0,80 ha Wiesen, ca. 19 ha Anger u. Obstplantagen, ca. 1 ha Gärtchen, soll anderweit vom 24. Juni 1890 bis dahin 1902 gegen Meistgebot öffentlich verpachtet werden.

Bietungslustige haben sich vor dem Verpachtungstermine über den eigenthümlichen Besitz eines verfügbaren Vermögens von 35000 Mark, sowie über ihre landwirthschaftliche und sonstige Qualification auszuweisen. Zu den auf

Dienstag, d. 13. Mai d. J.
Vormittags 11 Uhr,

in unserm Sitzungszimmer hierselbst anberaumten Bietungstermin laden wir Pachtbewerber mit dem Bemerken ein, daß die Pacht- und Bietungsbedingungen in unseren Geschäftsräumen eingesehen, aber auch gegen Erstattung der Kosten von uns bezogen werden können.

Stolberg a/S., d. 9. April 1890.

Gräflich Stolberg'sche Rentkammer.

Haus-Verkauf

in Naumburg a/S.

Das den A. Sachtler'schen Erben gehörige Wohnhaus in Naumburg a/S., Große Marienstraße Nr. 37, steht zum Verkauf aus. Dasselbe liegt in der Nähe des Marktes, hat 2 Läden, viel Kellerräume, großen Hof mit Pferdeställen, Niederlagen 2c. und befindet sich im besten baulichen Zustande. Reflektanten wollen sich gefl. mit Frau Wwe. Johanne Sachtler in Naumburg a/S. in Verbindung setzen. Zwischenhändler verbeten.

Die A. Sachtler'schen Erben.

Bäckerei.

Beabsichtige meine flottgeh. **Bäckerei** unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **P. 1433** an die Expedition dieser Zeitung.

Landgutsverkauf

mit schönen Gebäuden, 183 Morg. Areal, Ernte u. Betriebsinventar. Anzahlung 7—8000 Thlr. Nur Selbstkäufer erb. Auskunft unter **845 D.** Exp. d. Ztg.

Mein neu erbautes **Hausgrundstück** mit ca. ¾ Mrg. Acker in Reideburg ist sofort preiswerth zu verkaufen. Anfr. werden **Landwehrstr. 16, I. l.** erb.

Daselbst ist ein noch gut erhaltener **Hundewagen** zu verkaufen.

Wohnhaus-Verkauf.

Mit 4—10,000 Mk. Anzahlung ist ein äußerst solid erbautes Wohnhaus, mit jährlich circa 400 Mark Rente, in Nähe des Königsplatzes gelegen, sofort zu verkaufen. Offerten unter 735 O. an die Exped. d. Ztg.

Herrschaftl. Landgut

in schönst. und waldr. Gegend, nahe Hamburg, reiz. belegen, 740 Morgen, arronds., in höchster Cult. (Musterwirthschaft), 10 Pf., 80 St. prachtv. Rindv. 2c., eig. brill. Jagd, wegzugshalb. sof. zu kauf. Ford. 180000 M, Anz. ca. 35000 M. Ausk. ertheilt

Oekonom Rosenbrock,
Barmstedt (Holstein.)

Mein Haus

mit **Materialwaaren-** und **Spirituosen-Handlung** ist mit oder ohne Geschäft sofort zu verkaufen.

Ernst Geissler, Olbersleben.

Ein flottes **Colonial-, Schnittwaaren-** und **Düngergeschäft** mit **Grundstück** in einer Stadt bei Halle bei mäßiger Anzahlung verkäuflich.

Offerten unter **R. 1435** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eine sehr gangbare **Fleischerei** ist zum 1. Okt. zu **verpachten.**

Werthe Offerten unter **G. 1434** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Ein **Haus** ist Umst. halber zu **verkaufen.** Näh. **Weidenplan 12, p.**

Fleischerei-Verpachtung,

gute Lage, kann sofort bezogen werden.

Näheres **Thurmstraße 27.**

In einer lebhaften Stadt der Prov. Sachsen, Knotenpunkt, ist ein seit vielen Jahren flott betriebenes, feines

Tapisserie-Geschäft

wegen Krankheit des Inhabers unter soliden Bedingungen **sofort zu verkaufen.** Gefl. Off. unter **751 F.** an die Expedition dieser Zeitung.

Sattlerei-Verkauf.

Ein seit langen Jahren in einer Kreisstadt Thüringens von 27,000 Einwohn. mit gutem Erfolg betriebenes **Sattlergeschäft** mit 4 bis 5 Mann in Thätigkeit ist mit Wohnhaus, sowie mit oder ohne Geschäftsinventar krankheitshalber sofort zu verkaufen. Offerten an die Exped. dieser Zeitung unter **817 Z.**

Gasthof mit Brauerei-Verkauf.

Beabsichtige mein Grundstück, worin Brauerei und Gastwirthschaft betrieben wird, sofort für 36000 Mk. zu verkaufen. Näheres durch mich selbst. Offerten unter **787 S.** durch die Exped. d. Ztg.

Gasthof-Verkauf.

Ein guter **Landgasthof** unweit Weißenfels, gute Gebäude, gr. Tanzsaal, Garten, Kegelbahn 2c., monatlich 20 Hekt. Lagerbier, für 8000 Thlr. bei 3000 Thlr. Anz. Näheres gegen Briefmarke durch das **Bureau Germania, Weißenfels a. S.**

Ein gut eingeführtes **Cigarren-Geschäft** mit **Filiale,** beste Lagen einer Garnisons- und Universitätsstadt der Prov. Sachsen, soll Umstände halber für 10,000 Mk., bei 4—6000 Mk. Anzahlung, sofort verkauft werden. **Gefl. Offerten sub 792 X. in der Exped. dieser Zeitung erbeten.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18900422039/fragment/page=0001

Erbtheilshalber ist ein in **Leißling**, Haltestelle der Züge Halle-Bebra, belegenes schönes **Besitzthum** mit ca. 15 Morgen Wald u. Gebäuden, verkäuflich. Dasselbe eignet sich, weil herrlich gelegen, vis-à-vis dem Schloß Goseck, mit reizendem Blick in das Saalethal, sowie seiner bereits erbohrten vorzüglichen Quellen halber, Leißlinger Wasser von ärztlichen Autoritäten empfohlen und seit Jahren im Handel, vortrefflich zur Errichtung einer Curanstalt. Reflektanten wollen sich gefl. mit mir in Verbindung setzen.
Carl Kleinicke, Holzhandlung, **Weißenfels a. S.**

Ich beabsichtige mein **Haus** mit **Restauration** u. **flottem Geschäftsbetrieb** sofort oder später zu verkaufen. Offerten unter **S. 1436** an die Expedition dieser Zeitung.

Baustelle.

Ich beabsichtige meine **Erbaustelle** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen **Krukenbergstraße 4b, v.**

7—8000 Mark zur 2. Hypothek hinter 42,000 Mk. werden auf ein Stadtgrundstück von einem sehr pünktlichen Zinszahler sofort oder 1. Mai **gesucht.** Offerten unter **S. 1436** an die Expedition dieser Zeitung.

3000 Mark

gegen gute Sicherheit sofort bis 1. Oktbr. **gesucht.** Offerten unter **T. 1437** bitte in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

3—4000 Mark

sofort oder später auf sichere Hypothek gesucht. Offerten unter 851 K. bef. die Exped. d. Ztg.

3000 Mark

auf gute Hypothek sofort gesucht. Angebote beförd. die Expedition dieser Zeitung unter 736 P.

3000 Mark
werden gegen sichere Caution sofort zu leihen gesucht. Offerten unter **844 C.** an die Exped. d. Ztg.

Auf mein werthvolles Haus in Bahnhofsnähe suche sofort oder später 11,000 Mk. u.

21,000 Mk.

bei 4½% u. erbitte Offerten unter 769 Z. d. die Expedition dieser Zeitung.

25,000 Mark

zu 5% Zinsen suche zum 1. Juli zu leihen auf mehrere große Baustellen zur 1. Hypothek, dahinter stehen noch 15,000 Mk. Offerten sub M. 2582 bef. J. Barck & Co.

45–50000 Mark

zur 1. Stelle auf ein Grundstück in frequenter Lage zu 4¼% für sofort zu **leihen gesucht** innerhalb der ersten Hälfte der gerichtlichen Werthtaxe. Direkte Offerten sub **L. m. 20745** befördert **Rud. Mosse, Halle a/S.**

25000 Mark

auf **2. Hypothek** zu 5% sofort oder 1. Mai **zu leihen gesucht.** Off. u. **836 T.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

18,000 Mark

sind auf I. Stadt-Hypothek jetzt oder später auszuleihen. **Unterhändler verbeten.** Off. unter **G. 1101** sind in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

40,000 Mark

werden auf sichere erste Hypothek per sofort oder per 1. Juli a. c. **gesucht.** Off. sub **808 P.** an die Exp. d. Ztg.

55000 Mark

auf **1. Hypothek** zu 4½% Zinsen **zu leihen gesucht.**
Taxe des gerichtlichen Sachverständigen beträgt 103409 Mark. Näheres durch **Rechtsanwalt Voigt, Brüderstraße 13.**

5000 Mk. zum 1. Juli auf sichere Hypothek auszuleihen. Unterh. verb. **Friedrichstraße 4, II. Schulze.**

Eine Zwillings-Fördermaschine, 200 mm Cylinderdurchmesser, 470 mm Hub mit **2 festen Seiltrommeln** von **1570 mm** Durchmesser, ferner eine direktwirkende **Wasserhaltungsmaschine** mit **Feldgestänge** und **2 Kunstkreuzen, 490 mm Cylinderdurchmesser, 780 mm Hub** nebst dazu gehörigen **2 Pumpensätzen** von **52 mm Länge** wegen **Betriebsveränderung** billig abzugeben
Grube „Vorwärts"
bei Rositz (S.-A.)

Für Oel- oder Syrup-Raffinerien

offerire ca. 500 Stück eichene **Eisenband-Oelfässer**, ca. 4½ Ctr. Oel oder 6—7 Ctr. Syrup haltend, zu 4,50 Mk., ferner ca. 500 Stück eichene **Eisenband-Fäß**, ca. 9—10 Ctr. Syrup haltend, zu 5,50 Mk. franko Halle.
Adolf Weigel,
Nürnberg,
Petroleum-Barrel-Export.

Rasenmähmaschine zu kaufen gesucht. Sophienstr. 11, II. Daselbst **gut erhaltenes Pianino zu verkaufen.**

Sommersprossen

sowie
unreinen Teint
beseitigt sicher das rühmlichst bekannte nach Original-Vorschrift bereitete
Kummerfeld'sche Waschwasser.
Zu haben bei
Ernst Jentzsch, Leipz.-Str. 31.

Eine größere Parthie
Futterrüben
hat billigst abzugeben
Julius König, Erfurt.

Ca. 200 Ltr. Milch

hat ein Rittergut in der Nähe von Halle abzugeben. Offerten nimmt entgegen **W. Kohl, Riemberg.**

Vom 1. Mai ab zu liefern empfehle ich:
Rehböcke Pfund 70 ₰
Rehrücken „ 130 ₰
Rehkeulen „ 110 ₰
ab hier gegen Nachnahme.
Eduard Höftich, Wohlau i/Schl.

Gerstenstroh u. **Saatkartoffeln** verkauft **Untertentschenthal Nr. 8.**

Halt!!

1 Postkolli fr. **Naturbutter** für 7.⁄⁄ 50 ₰
do. fr. **Kalbfleisch** Ia für ⁄⁄ 3,80—4,00
do. fr. ob. gepökeltes **Rindfleisch** Ia für ⁄⁄ 4
do. geschlachtete fette **Hühner** ⁄⁄ 6,—
versendet alles franko incl. Verpackung
Aug. Berlinski, Friedrichshof O/Pr.

Sommerrübsen

zur Saat hat abzugeben
Mühle Altscherbitz bei Schkeuditz.

Feinste Kümmelkäse,

runde ⁄⁄ 4,25 p. 100 Stück, Backsteinkäse à ⁄⁄ 22 p. 50 Kilo ab Bahnstation Ostmannstedt.
Dampf-Molkerei Ostmannstedt e. G. m. u. H.

Frisch eingetroffen:
Echt Holsteiner Butter
à ½ Pfund-Stück 60 ₰
Helgoländer Schellfisch,
frisch eingetroffen, à Pfd. 25 ₰
Ch. Grünewald, Rathhauskeller.

Täglich frischgestochener Spargel zu Marktpreisen. **H. Schulze's Gärtnerei,** Böllberger Weg 16/17.

Aetznatron

in **stärkster**, stets **frischer** Waare empf. z. **Seifekochen M. Waltsgott.**

Jedes Hühnerauge, Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberpinseln **mit dem rühmlichst bekannten allein echten Apotheker Radlauer'schen Hühneraugenmittel** (d. i. Salicylcollodium) **sicher und schmerzlos beseitigt.**
Carton mit Flasche u. Pinsel 60 Pf.
Goldene Medaillen — Goldene Medaillen
Central-Verkauf durch die Kronen-Apotheke Berlin W., *Friedrichstr. 160.*
Depot in Halle in der Löwen-Apotheke, Engel- und Adler-Apotheke und Apotheker Kolbe.

Ueberseeisches Dalmatiner Insektenpulver, garantirt ächt, in Original-Schachteln à 30 u. 50 ₰ empf.
Joh. Büdeseldt, Leipzigerstr. 86.

Pastoren-Tabak

à Pfd. 80 Pfg. — Post-Packet v. 10 Pfd. 8 Mk. incl. Sack u. freo.
unübertroffen — trotz allem Versuch der Concurrenz!
offerirt **Gustav Moritz, Halle a. S.**

Feinstes Export-Tafel-Bier,

nur Malz und Hopfen,
aus der **Export-Bierbrauerei Bavaria, Hof i/Bayern,**
aus Gewissenhaftester pasteurisirt, also vollständig hefenfrei und lange Zeit haltbar; Liebhabern eines hochfeinen Tafelbieres, sowie Kranken und Reconvalescenten bestens zu empfehlen;
per Kiste von 48 Flaschen (à ¾ Liter) ⁄⁄ 21.— incl. Verpackung } ab
per halbe „ 24 „ „ 11½ „ } Hof.
Auszeichnungen: Tunis, goldene Medaille, Reims, goldene Medaille mit Ehrenzeichen, Brüssel, silberne Medaille.
Alleiniger Versandt durch: Franz Gräfenhan.

Wilhelms-Quelle

zu **Ober-Salzbrunn i. Schl.**
Natron-Lithionquelle.
Heilbewährt gegen **Flechten- und Blasenleiden, Gries und Steinbeschwerden, Rheumatismus,** gegen **Magen- und Darmcatarrh,** sowie gegen **Hämorrhoidalleiden.** Die **Wilhelmsquelle** verlange man in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.
Besitzer: Carl Walter, Mineralwasser, Schl.
Niederlage bei den Herren **Helmbold & Co.,** Leipzigerstrasse 109.

MESSMER'S THEE BADEN-BADEN
Russische Mischung M. 3.50
übertrifft Souchongs zu viel höheren Preisen. Kennern empfohlen. In Packeten à 80 Pfg. und à Mk. 1.— bei
S. Pollak Nachf.,
Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 91.

Homburger Elisabeth-Brunnen.

Wirksamste Trinkkur bei **hartnäckiger Verstopfung** u. **Verdauungs-Beschwerden,** bei **chron. Magen** und **Darm-Catarrhen, Hämorrhoidalzuständen, Krankheiten** der **Leber** und der **Milz,** von den hervorragendsten Aerzten verordnet und empfohlen.
Zu beziehen durch die Apotheken und Wasserhandlungen, in Halle a. S. durch Helmbold & Co. oder durch die Brunnen-Verwaltung zu Homburg v. d. H. — Broschüren und Prospekte gratis.

STOLLWERCK'SCHE BRUSTBONBONS
PACKET 25 & 40 Pf.
nach Vorschrift des Geh. Hofrat Prof. Dr. Harless in Bonn, sind eine Specialität, welche seit 50 Jahren in der ganzen Welt Millionen Menschen bei katarrhalischen Hals- und Brust-Beschwerden, bei Husten, Heiserkeit etc. Linderung und Hilfe gebracht haben.
Sie können bei Erkältungen, Husten und Heiserkeit nicht warm genug empfohlen werden, indem sie diese lästigen Unpässlichkeiten rasch lindern und einer Verschlimmerung vorbeugen. **Vorräthig in allen Orten.**

Milch.

Ein Gut sucht Abnehmer für täglich ca. 150 Liter **Milch** bei Bahnlieferung. Offerten sub **847 F.** an die Expedition dieser Zeitung.

Naumburger Senfgurken

in hochfeiner Qualität kommen Dienstag Wochenmarkt zum Verkauf.
rothgestreifter Schirm,
geradeüber der Hirschapotheke.

Mohrrübensaft

frisch eingetroffen, empfiehlt
Franz Stein, Gr. Klausstr. 10.

Roth- und Weiß-Weinflaschen
kauft **Franz Stein,** Gr. Klausstr. 10.

Prima Sauerkohl, pa. grüne Schnittbohnen,

vorzüglich weichkochend,
empfiehlt billigst
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Ein Versuch

wird Jeden überzeugen, daß unter allen angepriesenen **Hustenmittel** die
Eucalyptus-Bonbons
den ersten Rang einnehmen durch ihre eminent lösende und lindernde Wirkung wie äußerst angenehmen feinen Geschmack.
In Beuteln à 50 u. 25 ₰ bei
M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 29.
Helmbold & Co., Leipzigerstr. 109.
Ad. Hoene, Leipzigerstr. 54.
C. Kaiser, Schmeerstr. 24.
G. Oßwald, Geiststr. 36b.
Alb. Schlüter Nachf., Gr. Steinstr. 6.
A. Steinbach, Königstr. 16.

Baumpfähle, Latten u. Brennholz, Kieferne Kloben, zu verkaufen
Hafenstraße 6.

Holzwolle, bester u. billigster Ersatz für Bettstroh, zu haben
Hafenstraße 6.

Volkreiche Bienenvölker verk. Dölban 13.

Eine Molkerei in Leipzig sucht täglich
1000 Ltr. frische Milch
zu günstigen Preisen. Offerten unter 848 G. an d. Exp. d. Ztg.

Pferdedünger

sucht an einen Abnehmer zu vergeben
Brauerei von C. Bauer.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Jenny Kölbel u. Lehrer Gustav Pfeifer, Elle Kölbel u. Lehrer Engelbert Weimert (Leipzig); Elisabeth Wiede u. Stabsarzt Dr. Roesch (Bockwa u. Zwickau); Elsa Baumann u. Karl v. Lagerström (Berlin); Helene Schildhauer u. Dr. med. Otto Heinze (Berlin u. Greifswald); Rosa Brüggemann geb. Lochner u. Major Hans Ferno (Aachen u. Bonn); Bertha Gimmler u. Gutsbes. Reinhold Müller (Polw. Peterwitz).
Vermählt: Kaufmann Alf Hurum u. Emmy Kahler (Magdeburg); Amtsrichter Klemens Raestrup u. Therese Gentrup (Lichtenau i. W. u. Ostenfelde).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Zimmermeister C. Voigt (Eisleben); Hrn. Rittergutsbesitzer R. Spiekermann (Rangsdorf); Hrn. Major a. D. Kurt v. Trebra-Lindenau (Koblenz-Brandis); Hrn. Fabrikbesitzer Albert Riemann (Koburg); Hrn. Heinrich Hennewig (Recklinghausen). Eine Tochter: Hrn. Emil Simon (Eisleben); Hrn. Pastor M. Kießling (Tannroda, Thür.); Hrn. Polizeirath Dr. Berger (Leipzig).
Gestorben: Oberförster Michael Hölzer (Oberstadt); Frau Dr. Johanna Clara Klinkhardt geb. Andritzschch (Leipzig); Kaufmann Bernhard Saalheim (Magdeburg); Lehrerin Emilie Heinemann (Magdeburg); Frau Klara Brandt geb. Lüdicke (Krebbichau i. A.); Baumeister Friedr. Hirt (Berlin); städt. Turnwart Ludwig Leuenberg (Berlin); Infanterie-General Oscar v. Nachtigal (Berlin); Hrn. Major Hans v. Bonin Tochter Hedwig (Berlin); Pastor Haul Hopff (Bayendorf); Frau Rittergutsbes. Marie Saatz geb. Flügge (Clausthagen); Rittmeister a. D. Albert Laugner (Illowo-Weltpr.); Gymnasial-Oberlehrer Theo Duda (Brieg); Frau Friederike Meu geb. Biemann (Rostock).

Plötzlichen Todesfalls halber ist in einer kleinen Stadt der Provinz Sachsen (Saalkreis) ein **Grundstück** mit Schmiede, sowie Eisen- und Ofenhandlung, günst. zu übernehmen. Gef. Off. erb. man sub R. R. 773 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Ein Grundstück bestehend aus einem 3 stöckigem Vordergebäude mit Seitenflügel, Hintergebäude, Stallungen u. einem daranstoßenden großen Garten in bester Lage **Torgau's,** zu jedem Geschäft passend, ist altershalber **zu verkaufen.** Offerten unter **H. T. 104** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Torgau.**

In einem Badeorte Thüringens (Soolbad) ist ein **Hausgrundstück** mit Badeeinrichtung (18 Zellen) u. großem schattigen Garten, vorzüglich zur Einrichtung einer Klinik oder auch Restaurant-Café geeignet, preiswerth zu verkaufen.
Gefl. Off. unter **U. L. 834** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** in **Leipzig** erbeten.

Restaurations-Verkauf.

Eine in Eisleben an bester Lage belegene flotte **Restauration,** sehr gut gebautes Grundstück, habe **krankheitshalber** mit 2000 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen.
B. W. Römhold, Eisleben.

Restauration

mit **Materialgeschäft** in einem größeren Dorfe Anhalts, altes Geschäft, Familienverhältnisse halber preisw. zu verk. Off. sub **C. E. 59** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Bernburg.**

Krankheitshalb. zu verkaufen. Ein **Gasth.** mit Tanzz., 2 gr. Gärt., Colon. u. Kegelb., Pr. 232000 Mk. Einb. 1500, Anzahl. 15—20000 Mk. Ein **Restaur.** m. 2 Wohnhäusern, Saal, Garten, Kegelb. u. heizbaren Colon. Pr. 175000, Anz. nicht u. 10000, Einbr. 9000 Mk. Näheres **Carl Göpel,** Barbiergeschäft, **Volkmarsdorf-Leipzig,** Kirchstraße 82.

Familienverhältnisses. 1 flottgeh. Bäckerei m. Verd., Wagen u. groß. Stadtkundschaft, Pr. 55000, Anzahl. 5—6000 Mk. sofort zu verk. Näh. **Carl Göpel,** Barbiergeschäft, **Leipzig-Volkmarsdorf,** Kirchstraße 82.

Lackirer und Schmiedegehilfen

auf dauernd gesucht in der
Wagenfabrik J. Illers, Goslar.

Drahtseile,

alte gebrauchte, ca. 10—15 mm stark, zu Einfriedigungen, werden **zu kaufen gesucht.** Offerten u. **T. M. 2320** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Altes gutgehendes
Materialwaarengeschäft

wird per 1. August oder später zu **kaufen** oder zu **pachten gesucht.** Offerten unter **M. N. 750** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Gera** (Reuß) erbeten.

Großer Laden

in erster Geschäftslage, auch zur Einrichtung eines **besseren Restaurant** gut geeignet, sof. od. 1. Juli zu verm. **Leipzigerstraße 54.**

Agenten-Gesuch.

Für eine der größten Lebens-Versicherungs-Anstalten werden in jeder Stadt im Regierungs-Bezirk Merseburg **tüchtige Vertreter** bei guter Provision gesucht.
Off. sind u. **9999 H. & V.** an **Haasenstein & Vogler, Weimar** zu richten.

Gef. seinere Agenten z. Verkauf v. Hamburger Cigarren an Private, Hotels 2c. a. 1500 ⁄⁄ Fixum oder hohe Prov. **A. Rieck & Co.,** Hamburg.

In industriellen Kreisen gut eingeführter
Inseraten-Vermittler
findet lohnenden u. dauernden Verdienst.
Verlag der „Dampf-Post" Berlin, Monbijouplatz 10.
(Beglaub. Versandt an 20000 Dampfanlagen-Besitzer, und Verbandsorgan der Heizer und Maschinisten).

In ein **Engros-Geschäft** wird
ein jüngerer Buchhalter
für Comptoir und **Lager** bei gutem Salair **gesucht.** Bewerber mit vorzüglicher Handschrift erhalten den Vorzug. Gefl. Offerten unter Chiffre **P. L. 730** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Nordhausen** erbeten.

Ein kaufmännisch gebild. Bureaubeamter wird zum alsbaldigen Antritt gesucht. Nur ganz tüchtige, an selbständiges Arbeiten gewöhnte Bewerber wollen ihre Anerbieten mit Zeugnißabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter **A. V. 1000** richten an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Weimar.**

Ein Wagenlackirer

findet in guter Werkstatt sofort dauernde Beschäftigung bei
A. Schulz, Wagenbauer, **Blankenburg a. Harz.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18900422039/fragment/page=0002